Mag. Thomas Dejaco

Institut für Ökologie

Sampling of a type locality near La Berárde, France

5. - 10. Mai 2012

Kooperationspartner: Bernard KAUFMANN, Maître de Conférences, Laboratoire d'Ecologie des Hydrosystèmes Naturels et Anthropisés, Université Lyon 1 CNRS, UMR 5023 – LEHNA



lm Rahmen des Aufenthalts in Frankreich sollten Individuen Felsenspringer-Art Machilis alpicola an Typuslokalitäten gesammelt werden. Die gesammelten Tiere können anschließend als Referenz zum Vergleich (morphologisch und

molekulargenetisch) mit in Tirol und Vorarlberg gefundenen Individuen herangezogen werden, um das Vorkommen dieser Art in Österreich zu bestätigen, bzw. auszuschließen.

Mehrere Exkursionen zu den in der Literatur genannten (Janetschek 1953, e.g. La Bérarde, Plan du Carrelet), sowie weiteren, nach eigenem Ermessen ausgesuchten Lokalitäten (siehe rote Markierungen im Bild). Aufgrund der teilweise sehr schlechten Wetterverhältnisse hielt sich die Gesamtausbeute der Sammelaktivität in Grenzen. Es konnten jedoch 9 adulte Individuen von *M. alpicola* gefunden werden. Des Weiteren wurden Individuen einer anderen Alpinen *Machilis*- Art, sowie zahlreiche Individuen einer nahestehenden Felsenspringer- Gattung gesammelt. Alle Tiere wurden lebendig nach Innsbruck gebracht, wo sie – den anzuwendenden Methoden entsprechend – am Institut für Ökologie (Ag Molekulare Ökologie) aufbewahrt werden.

Literatur:

Janetschek, H (1953). Machilides du Dauphiné. Revue Française d'Entomologie 20 (1) 55-68